

**Medienmitteilung****Chur, 4. März 2016**

## **RhB: Anpassung der Haltepolitik im Oberengadin**

**Die Rhätische Bahn (RhB) passt auf Wunsch der Region und in Absprache mit dem Kanton ihre Haltepolitik im Oberengadin an. Ab 14. März 2016 wird anstelle des Halts in Madulain die Station Bever wieder von allen Schnellzügen Landquart – St. Moritz via Vereina bedient.**

Das Oberengadin wird heute von der RhB durch die Albulalinie Chur – Thusis – St. Moritz und die Vereinalinie Landquart – Klosters - St. Moritz erschlossen. Bei der Verbindung via Vereina treten öfters grosse Verspätungen auf, wovon ein wesentlicher Teil vor allem im Vereinatunnel und auf dem Streckenabschnitt zwischen Zernez und Samedan generiert wird. Mit dem Fahrplanwechsel vom Dezember 2015 musste deshalb die Haltepolitik im Oberengadin zugunsten der Fahrplanstabilität angepasst werden. So wurde beschlossen, dass täglich je fünf Schnellzüge Landquart – St. Moritz zwischen Zuoz und Samedan nur Madulain bedienen sollen. Die Halte in La Punt-Chamues-ch und Bever wurden aufgehoben, da Reisende bei diesen Stationen auch mit dem Bus über eine gute Anbindung verfügen. Aufgrund zahlreicher Reaktionen von Fahrgästen und in Absprache mit der Kommission öffentlicher Verkehr Oberengadin, kommen der Kanton und die RhB auf diesen Entscheid zurück. Per 14. März 2016 wird folglich der Halt in Madulain zu Gunsten eines Halts in Bever aufgehoben.

Mit dieser Massnahme können die schlanken Busanschlüsse in Samedan nach Pontresina und in St. Moritz Richtung Engadiner Seen und Bergell weiterhin gewährleistet werden. Durch den Halt in Bever profitieren die Kunden nach La Punt und Chamues-ch zudem von einem schlanken Anschluss auf die Linie 6.

In Madulain verkehrt weiterhin stündlich der Regionalzug von Scuol nach Pontresina mit schlankem Anschluss in Samedan nach St. Moritz bzw. umgekehrt mit direktem Anschluss in Sagliains nach Landquart.